

Jahresbericht 2017 über das 183. Vereinsjahr der Schützengesellschaft Uster

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vereinsmitglieder

Wenn ich unsere vielfältigen Aktivitäten im Schützenjahr 2017 überblicke und dabei insbesondere die sehr guten Leistungen unserer Schützinnen und Schützen sowie die engagierte Nachwuchsarbeit im Gewehr- und Pistolenbereich betrachte, so denke ich, dass bei der Schützengesellschaft Schiessen ganz klar als Sport zum Ausdruck kommt.

Wir vertreten aber auch eine Sportart, die sich an vielen Fronten zu wehren hat. Wir müssen uns im Korsett der Umweltschutzgesetzgebung zurechtfinden, die Vorgaben des Lärmschutzes beachten und uns an vielen Orten im Bereich der Akzeptanz (aktuelle Thematik beispielsweise Übernahme von EU-Waffenrecht) bei Behörden, der Politik und Ämtern behaupten. Hier haben wir auch in Zukunft viel Arbeit vor uns, die wir mit der notwendigen Sorgfalt anzugehen haben. Wir müssen offen agieren und lösungsorientiert wirken – sei dies auf nationaler, kantonaler oder lokaler Ebene.

Wie schon im Vorjahr hat die die Schützengesellschaft Uster 2017 ein sportlich sehr erfolgreiches Schützenjahr erlebt! Als besonderen Glanzpunkt erwähne ich einleitend die „erzielte“ Silbermedaille an den Schweizer Gruppenmeisterschaften von Lisa Suremann, Maria Glavina und Nadja Gantenbein in der Disziplin 10m Luftgewehr U21 oder der Erfolg der Pistolenschützen am OMM A-Final in Chur anfangs November. Augenfällig sind auch die vielen Top-Platzierungen in Einzel-, Mannschafts- und Gruppenwettkämpfen mit dem Luftgewehr/Luftpistole im ersten Quartal 2017!

Meine Freude über das sportlich erfolgreiche Schützenjahr wird aber durch weitere glanzvolle Leistungen und Ereignisse auf allen Ebenen und Disziplinen, vom Nachwuchs bis zu den Veteranen, noch weiter erhöht. So erzielte unsere Ehrenmitglied Dölf Spadarotto mit 93 Jahren «freihändig» am Zürcher Oberländer Gruppenschiesse glanzvolle 97 Punkte und der 73 Jahre jüngere Dani Keller gewann im Alter von 20 Jahren bereits seine zweite Stäpfermedaille mit 71 Punkten am Feldschiessen.

Dieses Beispiel bestätigt letztendlich auf eine schöne Weise die Ausrichtung der Schützengesellschaft, sich auf das sportliche Schiessen zu konzentrieren, bewusst aber auch seine Traditionen zu pflegen. Viele helfen mit, dass wir unseren Mitgliedern gute Bedingungen für das Gewehr- und Pistolenschiessen in verschiedenen Disziplinen bieten können. Dafür danke ich allen, die dazu beitragen!

Jahresbericht 2017 über das 183. Vereinsjahr der Schützengesellschaft Uster

Ein altes Sprichwort besagt: «Ohne Fleiss kein Preis». Über diesen Fleiss und Preis gibt der nachfolgende Bericht Auskunft und bietet Ihnen Gelegenheit, sich über das vielfältige Vereinsleben der Schützengesellschaft ins Bild zu setzen.

Gewehrsektion

Die Gruppenmeisterschaft zeigte 2017 folgendes Bild: In den Vorrunden zeigten die Gruppen im Feld A und Feld D die höchste Gesamtpunktzahl im Bezirk. Auf Bezirksebene gab es im Feld A keinen Bezirksfinal da nur 2 Gruppen teilnahmen. Im Feld D platzierte sich die SGU auf dem 2. Platz. Am ZHSV-Final in Winterthur haben sich die zwei Gruppen der SGU im Feld A für die Hauptrunden qualifiziert – ebenfalls im Feld D. In den SSV-Hauptrunden hat sich eine Gruppe der SGU für die 2. Hauptrunde qualifiziert – schied dann aber aus. Im Feld D war für die SGU Gruppe ebenfalls in der 2. Hauptrunde Schluss!

Erfolgreiche Sektions- bzw. Gruppenränge sowie Einzelleistungen gab es im 2017 (soweit in der Chronik darüber berichtet wurde) mit „Podestplätzen“ an folgenden Wettkämpfen: Bächteli-Schiessen Rafz (2. Rang), Zürcher Oberländer Gruppenschiessen (3. Rang), Schaffhauser Frühlingsschiessen (1. Rang), Fahrtschiessen Mollis (3. Rang, Yannic Temperli Gewinner Gruppenpreis) und am Gasterländer Frühlingsschiessen siegte Maria Glavina in der Kategorie Sport Junioren.

Das Cup Schiessen konnte im 2017 mangels Teilnehmer nicht durchgeführt werden.

Bezirksschiessen: Das Bezirksschiessen wurde dieses Jahr nur als Einzelwettkampf durchgeführt. Die SGU belegte dabei keine Podestplätze.

Im Vereinsjahr 2017 wurden – im Sinne von Gegenbesuchen von Ustertag-Sektionen – wiederum eine hohe Anzahl auswärtige Sektions- bzw. Gruppenanlässe besucht. Dabei hatten Max Kunz mit 73 Anlässen und Emil Leuthold ebenfalls mit 73 Anlässen sowie Markus Lutz mit 72 Anlässen die höchsten Präsenzen.

Eine «kleine» Delegation von ehemaligen Jungschützen besuchte im 2016 gemeinsam das Glarner Kantonalgeschützenfest – dabei erreichten alle den 5-Fach-Kranz.

Das Matchschiessen wurde 2017 regionalisiert – zwischen den Bezirken Uster, Pfäffikon und Meilen. Unter diesem neuen Regime wurden verschiedene Freundschafts- und Vergleichswettkämpfe durchgeführt.

Am Kniendmatch des BSVU siegten Paul Gantenbein mit dem Sportgewehr und Marcel Feusi mit dem Armeegewehr. Weiter fand traditionell der Vergleichsmatch mit Niederurnen, Freundschafts-Match gegen March-Höfe, Vergleichsmatch Hinwil, Freundschaftsmatch Horgen, Regio ZOB sowie der Gruppenschlussmatch statt. Verschiedene Teilnehmer der SGU waren auch an den Kantonalen Matchmeisterschaften im Einsatz sowie an den Schweizermeisterschaften in Thun, wo Maria Glavina mit dem 5. Rang 3-Stellung Junioren ein Diplom erreichte.

Jahresbericht 2017 über das 183. Vereinsjahr der Schützengesellschaft Uster

Die OMM endete für die 1. Gruppe (Liga 1) auf dem 2. Schlussrang und für die 2. Gruppe (Liga 2) im 3. Schlussrang.

Dank moderner Infrastruktur finden sportlich ambitionierte Schützinnen und Schützen ideale Trainings- und Wettkampfgelegenheiten zur Ausübung eines schönen, spannenden und anspruchsvollen Sportes. So gab es im leistungssportlichen Nachwuchs-Bereich, insbesondere auf die Luftdruckdistanz 10m aber auch auf 50m und vereinzelt auch auf 300m wiederum viele erfolgreiche Platzierungen.

Erwähnenswert sind dabei viele sehr gute Wettkämpfe von Lisa Suremann, Maria Glavina oder Nadja Gantenbein. Hinzu kommen sehr gute Leistungen der Elite mit dem Luftgewehr: Züri-Liga (überlegener Sieg mit neuen Vereinsrekord), Schweizer Mannschafts-Meisterschaft (Aufstieg in die B-Liga), Schweizermeisterschaften, Schweizer GM-Final (Silber-Medaille), Zürcher KMM (2x Gold 1x Silber) ...und vieles mehr...

Die Gesellschaftsmeisterschaft 300m 2017 gewann Maria Glavina vor Heinz Bolliger in der Kategorie A und bei den Ordonnanzwaffen siegte Hans-Peter Steinemann vor Ronny Kiefer.

Pistolensektion

Auch in diesem Jahr waren die Pistolenschützen in der Gruppenmeisterschaft wiederum auf allen Distanzen (10m, 25m, 50m) präsent. Auf der Distanz 50m erreichte die Spitzengruppe im Final in Buchs den 12. Schlussrang. Bei der LUPI-Gruppenmeisterschaft hingegen schied die Elitegruppe am Schweizer Final im Halbfinal aus.

Bei der OMM erreichte die Elite der SG Uster Gold im A-Final und Silber im B-Final!

Bei Titelkämpfen und Meisterschaften gab es für die Pistolen-Sektion sowohl bei der Elite als auch beim Nachwuchs einige sehr gute Ergebnisse: mit der Luftpistole gewann die SGU an den ZHSV_KMM 10m Wettkämpfen 1x Gold, 2x Silber und 1x Bronze! Die Zürcher Kantonalmeisterschaften verliefen ebenfalls sehr erfolgreich: mit Silber-Medaille für Marc Wirth im C-Match 25m und B-Match 50m sowie Manuela Batku im einer Bronze-Medaille im C-Match 25m. An den Bezirksmeisterschaften Nachwuchs 10m belegte Diandra Staub den 1. Rang in der Kategorie U21/U17.

Im Bereich der Sektions- und Gruppenschiessen sowie sehr guter Einzelleistungen sind folgende Ereignisse zu erwähnen: 2. Rang im Vereinswettkampf am Baregg-schiessen ein 3. Rang am Vereinswettkampf 50m am Berner Kantonal-schützenfest, welches die Pistolensektion besuchte. Ausserdem war traditionell ein Besuch am Rütli-schiessen «Pflicht».

Am diesjährigen Cup-Schiessen hiess der Finalsieger Marc Wirth vor Stefan Lehmann – im Mini-Cup siegte Hans-Peter Hüsler vor Heidi Emmenegger. Der SGU LUPI-CUP 2017 wurde von Manuela Batku vor Marc Wirth gewonnen.

Jahresbericht 2017 über das 183. Vereinsjahr der Schützengesellschaft Uster

Die Gesellschaftsmeisterschaft 2017 gewann im Feld A Manuela Batku vor Markus Hofmann und Marc Wirth. Im Feld B siegte Balazs Schweighoffer vor Hanspeter Schmid und Toni Haldimann. Das C-Programm absolvierte Andreas Krütli. Im Gesellschaftsprogramm siegte Manuela Batku vor Izeir Amzai und Marc Wirth. Die Rangliste der «Auswärtigen Sektionen» führte Markus Hofmann an; vor Peter Eltschinger und Manuela Batku und die Feldmeisterschaft gewann Felix Schneider vor Sibylle Bombasei.

Schiesswesen ausser Dienst (Militärische Schiessen)

Am Feldschiessen 300m erreichten Daniel Keller (71 Punkte) sowie Hanspeter Steinemann (69 Punkte) das nötige Resultat für die Stapfermedaille – beide haben die begehrte Medaille bereits in früheren erreicht.

Am Eidg. Pistolen-Feldschiessen war dieses Jahr Felix Schneider mit einem Resultat von 176 Gewinner der Stapfermedaille – auch er ist bereits im Besitz dieser Auszeichnung.

Die Bundesprogramme wurden ebenfalls erfolgreich durchgeführt.

Weiteres

Traditionsgemäss wurden im 2017 wiederum das Berchtold- und Endschiessen sowie ein Absenden durchgeführt. Ebenfalls erfolgreich ging das diesjährige 49. Ustertagschiessen über „die Bühne“.

Nebst vielen Themen zu den laufenden Vereinsaktivitäten hat der Vorstand im 2017 an 5 ordentlichen Sitzungen vielfältige Fragestellungen und Geschäfte behandelt.

Schlusswort

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern, Helferinnen und Helfer für die grosse Arbeit und gute Zusammenarbeit im 2017 zugunsten unserer Schützengesellschaft.

Rolf Zaugg, Präsident